

20.7.1917

54

Der Rest der Wiener Saatkartoffeln.

Die Gemeinde Wien gibt den Rest ihrer Saatkartoffelbestände an jene Bewerber, welche bis 17. d. M. ihre Ansuchen um Saatkartoffeln eingebracht haben, von Dienstag, den 22., bis Donnerstag, den 24., ab. Der Bezug erfolgt gegen Vorweisung der Mehlbezugskarte in den bisherigen drei Kartoffelabgabestellen, und zwar in der Abgabestelle Straßenbahnhof Simmering (Eingang von der Fickens- und Lorystraße) für die in den Bezirken I bis XII gelegenen Anbaugründe, im Hernalser Schlachthaus in der Richtenhauserstraße 2, für die Bezirke XIII bis XVIII und im

Ruffnerkeller, Hardtgasse 24, für die Bezirke XIX bis XXI. Der Preis beträgt 24 Heller für ein Kilogramm. Die Abgabe findet nach den Anfangsbuchstaben der Namen statt, und zwar für die Buchstaben A bis H am 22., I bis R am 23. und S bis Z am 24. Mai. Die Abgabestunden sind von 8 bis 11 Uhr vormittags und von 2 bis 5 Uhr nachmittags. Neue Ansuchen um Saatkartoffeln werden nicht mehr angenommen.